

Auszug aus dem
Protokoll der Vorstands-Sitzung
vom 23. November 1908.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: W. Nernst, A. Bannow, E. Fischer, S. Gabriel, G. Kraemer, C. Liebermann, F. Mylius, R. Pschorr, C. Schotten, sowie der Generalsekretär Hr. P. Jacobson und der Verwaltungssekretär Hr. R. Stelzner.

Auszug aus 69. Der Vorstand beschließt auf Antrag von Hrn. E. Fischer, eine Petition an den Deutschen Reichstag betreffs Ermäßigung des Branntwein-Verkaufspreises für öffentliche wissenschaftliche Anstalten zu richten. Dieser Schritt wird dadurch veranlaßt, daß in dem unter Nr. 993 am 3. November dem Reichstage vorgelegten »Entwurf eines Gesetzes über den Zwischenhandel des Reichs mit Branntwein« vorgeschlagen wird, die bisher zulässige Steuerfreiheit des in öffentlichen wissenschaftlichen Anstalten verwendeten Branntweins aufzuheben. In der Petition wird nun darauf hingewiesen, daß durch eine solche Änderung gegenüber dem bisherigen Gebrauch der Betrieb der chemischen Hochschul-Institute im höchsten Maße gefährdet würde. Der Reichstag wird daher gebeten, dafür einzutreten, daß für die öffentlichen wissenschaftlichen Anstalten die Abgabe von Branntwein zu ermäßigten Verkaufspreisen bestehen bleiben möge.

Der Vorsitzende:
W. Nernst.

Der Schriftführer:
C. Schotten.

Auszug aus dem
Protokoll der Vorstandssitzung
vom 1. Dezember 1908.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: W. Nernst, A. Bannow, E. Buchner, S. Gabriel, J. F. Holtz, G. Kraemer, C. Liebermann, R. Pschorr, C. Schotten, O. N. Witt, sowie der Generalsekretär Hr. P. Jacobson und der Verwaltungssekretär Hr. R. Stelzner.

77. Der Generalsekretär berichtet über die am 24. Oktober d. J. stattgehabte ordentliche Mitgliederversammlung des »Vereins Chemische Reichsanstalt«. Aus den Mitteilungen über den Finanzstand des